

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

207 (31.7.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207.

Mittwoch den 31. Juli

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 37,014. Die Gant gegen Kohlenhändler C. W. Roth von hier betreffend.

Beschluß.

Nr. 37,014. Die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner und seiner Ehefrau Karoline geb. Müller wird hiemit ausgesprochen.
Karlsruhe, den 24. Juli 1878.

Groß. Amtsgericht.

G. Iler.

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 37,814. Die Gant gegen Fuhrmann Johann Feldmann von hier betreffend.

- I. Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.
- II. Die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner und seiner Ehefrau Magdalena geb. Ditzelzweig wird hiemit ausgesprochen.

Groß. Amtsgericht.

G. Iler.

Bekanntmachung.

Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Erwahl eines Stadtverordneten wurde mit Amtsbauer bis zur nächsten Erneuerungswahl gewählt:

Herr Heinrich Dertel, Kaufmann.

Die Wahllisten liegen vom 1. August d. J. an während 8 Tagen im Rathhause (2. Stock, Zimmer Nr. 50) zu Jedermanns Einsicht auf.

Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist beim Stadtrath oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll, mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel, angebracht werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1878.

Stadtrath.

Schneiler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Bei der heute stattgehabten Wahl zweier weiterer Mitglieder des Vorstandes der Stadtverordneten wurden mit Amtsbauer bis zur regelmäßigen Erneuerungswahl gewählt:

Herr Karl Himmelheber, Fabrikant,

Ludwig Schwindt, Fabrikant.

Die Wahllisten liegen vom 1. August d. J. an während 8 Tagen beim Stadtrath (Rathhaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 50) zu Jedermanns Einsicht auf. Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist beim Stadtrath oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll, mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel, angebracht werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1878.

Der Obmann des Vorstandes der Stadtverordneten.

Malsch.

Bekanntmachung.

Nr. 2507. Den Besuch der Fortbildungsschule hier betreffend.

2.2. Mit Genehmigung der Großh. Kreisschulinspektion wird der Unterricht der Fortbildungsschule für Mädchen von Samstag auf Freitag und zwar von 3 bis 5 Uhr verlegt.

Karlsruhe, den 23. Juli 1878.

Der Ortschulrath.

G. Specht.

Öffentliche Vorträge

über die Stiftshütte und alttestamentlichen Cultus

in der Aula des alten Lyceums

Donnerstag den 1. August, Abends 8 Uhr.

Zutritt frei.

Dr. ph. F. W. Baedeker.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 22. bis 28. Juli.

Zahl der Besucher 401.

(davon neu zugegangen 61.)

Zahl der ausgeliehenen Bände 436.

Der Aufsichtsrath.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

Generalversammlung

am Mittwoch den 31. Juli, Abends 8 Uhr, im Gartensaale des Gasthofes zum weißen Bären.

Tagesordnung:

Eröffnung des Rechenschaftsberichtes pro I. Semester 1878.

Der Verwaltungsrath.

Submission.

2.2. Die Lieferung dreier Schränke von Fichtenholz, veranschlagt auf zusammen 345 Mark, soll im Submissionswege vergeben werden.

Hierauf bezügliche Offerten werden bis Freitag den 2. August d. J., Vormittags 10 Uhr, im Bureau des hiesigen Militär-Lazareths, Kriegsstraße Nr. 91a, woselbst Bedingungen und Kostenanschlag zur Einsicht bereit liegen, kostenfrei entgegen genommen.

Die Bedingungen etc. sind vor dem Termin von den Betheiligten zu unterschreiben.

Karlsruhe, den 24. Juli 1878.

Königliches Garnison-Lazareth.

Submission.

3.1. Die erforderlichen Guß- resp. Eisenarbeiten zur Herstellung einer Einfriedigung vor dem neu erbauten Verwaltungsgebäude des hiesigen Militär-Lazareths, veranschlagt auf 1782 M. 74 Pf., sollen im Submissionswege vergeben werden.

Zur Eröffnung der dem Lazareth kostenfrei einzusendenden Offerten ist ein Termin auf Mittwoch den 7. August d. J., Vormittags 10 Uhr, im Bureau des genannten Lazareths, Kriegsstraße Nr. 91a, anberaumt und können Bedingungen und Kostenanschläge, — welche von den Betheiligten vor dem Termin zu unterschreiben sind, — jederzeit daselbst eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1878.

Königliches Garnison-Lazareth.

Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 1. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im hintern Marstallhofe dahier verschiedene Pferdegeschirre, Kreuzfügel, Handschuhe, Sättel, Kummere etc., sowie eine Partie getragene Livrestücke öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 27. Juli 1878.

Groß. Marstallverwaltung.

Schuh-Versteigerung.

3.3. Mittwoch, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Aufgabe des Geschäfts Waldstraße 69 im Laden, gegenüber der Versorgungs-Anstalt: 50 Paar Damenstiefel in Stibler und Zeug, 60 Paar Herrenanzugstiefel, 40 Paar Mädchenstiefel in Leder und Zeug, 20 Paar Mohrstiefel für Knaben, 30 Paar Kinderschuhe, 3 Paar Kanonenstiefel, 20 Paar Schlaffschuhe zc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Bitte nicht zu übersehen! Fabrikversteigerung.

3.2.

Donnerstag den 1. August 1878,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

**im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73,
im obern Saale:**

5 Mainzer Bettladen mit Rost, Matrasen und Kopfpolstern, 1 Kommode, 1 Kleiderkommode, 3 Schifftonieres, 2 Nachtschische, 1 Console, 4 Fauteuils, 2 ditto mit Nachstuhlrichtung, 1 Fahrstuhl für Kranke, 3 Kanapees mit Rips- und Damastüberzug, 2 Schlafkanapees, 1 Causeuse mit 3 Halbfauteuils, 1 Causeuse mit 6 Stühlen, 1 Nähtisch, 1 Rauchschiffchen, 1 Salonspiegel, 1 großen Ovals Spiegel, 2 kleine Spiegel, 2 Clavierstühle, 2 Comptoirstühle, 1 Klavy. 1 Zusammenklappbar und 2 Ovalstische, 1 Schreibtisch, 2 Wirtstische, 2 Garderobeständer, 4 polierte Kleiderhaken, 3 Garderobehaken, 1 eingelegte Schatulle, 1 kleinen Tisch mit eingelegerter Platte, 2 Koffhaarmatrasen, Federbetten und sonst verschiedene Gegenstände;

ferner: 1 Gewinnst aus der Landesgewerbe-Ausstellung, bestehend aus einer Causeuse mit 6 Sesseln, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Rupp, Auktionator

Große Schirm-Auktion 141 Langestraße 141.

Donnerstag den 1. August und die darauf folgenden Tage

findet in obigem Lokale von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr eine Auktion von Sonnen- und Regenschirmen in Seide und Zanella statt, wozu einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Wiederverkäufern großen Rabatt.

Versteigerung von Pfandbriefen.

2.2. Richterlicher Verfügung zufolge versteigere ich am

Donnerstag den 1. August l. J.,

Vormittags 10 Uhr,

Hier im Pfandlokal (Rathhaus) gegen sofortige Baarzahlung:

drei Stück Pfandbriefe der Frankfurter Hypothekbank vom 1. März 1865 Lit. C. Ser. II. Nr. 546-48 mit je 17 Stück Zinscoupons und je einem Talon.

Karlsruhe, den 29. Juli 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Ettlingen.

Haus-Versteigerung.

2.2. Auf Antrag der Beteiligten wird aus dem Nachlaß des großh. Herrn Oberförsters Otto Maier hier am

Montag den 12. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus

ein zweistödiges Wohnhaus mit 9 Zimmern, Dienerzimmer, Speisekammer, Küche, Waschküche, Holz- und Pferdebestall, Remise, Veranda, geräumigem Speicher, gewölbtem Keller, nebst Wasser- und Gasleitung, von drei Seiten von Garten umgeben, in gesunder und schöner Lage der Stadt Ettlingen an der Straße zur Eisenbahn,

öffentlich zu Eigentum versteigert.

Der Zuschlag erfolgt sofort endgültig, wenn der Schätzwert mit 34,000 Mark oder mehr geboten wird.

Ettlingen, den 27. Juli 1878.

Großh. Notar des Distrikts Ettlingen I.

Heß.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Bahnhofsstraße 54 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stod.

3.3. Bismarckstraße 55 ist die Parterrewohnung mit 6 Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Gartenantheil auf 23. Oktober zu vermieten durch **W. Gutekunst.**

3.3. Douglasstraße 6 sind zwei Wohnungen, im 1. und 2. Stod, mit je 4 Zimmern nebst allen

Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

* Durlacherthorstraße 3 ist im 2. Stod eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 bis 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß, schöner Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Herrenstraße 44 ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stod des Seitenbaues eine Wohnung von 2 großen, freundlichen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

* Kriegsstraße 24 (gegenüber dem Güterbahnhof) ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche zc., auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Kriegsstraße 77 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 großen, schönen Zimmern, 2 großen Mansarden (tapeziert), Küche, Gas- u. Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten durch **W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

* Kriegsstraße 96 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung und Gärten vor dem Haus, auf 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittleren Stod.

6.5. Kronenstraße 58 ist der 4. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Kammer, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, auf den 23. Oktober um den jährlichen Betrag von 400 Mk. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung im 4. Stod, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern, nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Langestraße 111 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Langestraße 125 ist die Bel-Etage, mit 4 oder 6 Zimmern, 2 Dachkammern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

Langestraße 137 ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung mit 4 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern (3 nach der Straße gehend) nebst Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 1 Kammer, Keller und Holzplatz zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Langestraße 187 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Langestraße 209 (Bel-Etage) ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr und Näheres zu erfragen Zähringerstraße 78.

* 2.1. Ruppurrerstraße 15a, 17 und 19 sind auf 23. Oktober billig zu vermieten: Wohnungen von 5, 4 und 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör, jeder 2. Stod hat einen Balkon und Aussicht in's Freie. Zu erfragen Luisenstraße 29 im 3. Stod.

3.3. Schillerstraße 14 ist der 3. Stod mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß zc. zu vermieten durch **W. Gutekunst.**

3.3. Schützenstraße 14 ist der 2. Stod mit 4 Zimmern und Balkon nebst allen Zugehörden zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

3.1. Schützenstraße 54 ist der 2. Stod mit 4 Zimmern, Balkon, Glasabschluß, Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.2. Schützenstraße 56 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod des Vorderbaues.

Schwabenstraße 15 ist im 2. Stod im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Sophienstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Keller, auf 23. Oktober an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen daselbst im untern Stod.

Sophienstraße 65 sind im 3. Stod zwei Wohnungen, wovon die eine mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör sofort, die andere mit 3 Zimmern, großer Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten ist. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

* 3.1. Viktoriastraße 2, Ecke der Leopoldstraße, ist der 3. Stod oder auch die Parterrewohnung, bestehend in je 4-5 Zimmern, mit Gasheizung und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

4.3. Viktoriastraße 9 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung im 2. Stod billig zu vermieten, bestehend in 4 geräumigen Zimmern mit freier Aussicht, Küche, 2 Kellerabteilungen, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Glasabschluß und Wasserleitung.

* Waldhornstraße 11 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) die Wohnung im untern Stod, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;
- 2) ein Pferdebestall mit Wagenremise, Dienerzimmer und Heuböcker.

Näheres Langestraße 91.
Waldstraße 22 ist sogleich oder später eine mit Glasabschluß und Wasserleitung versehene freundliche Wohnung von 3 Zimmern zc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. Zähringerstraße 3 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzremise und Keller nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Zirkel 5 ist eine Wohnung im 3. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Langestraße 40 ist ein Laden mit Wohnung von 2 bis 4 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Langestr. 38 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine Wohnung, parterre, welche in allen Theilen schön hergerichtet wird, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 19 im 2. Stod des Hinterhauses.

2.2. In angenehmer, freier Lage ist eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör um 430 Mk. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Wasser sowie Straßenreinigung inbegriffen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Speicher ist an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 9, 1. Stod.

Auf 23. Oktober ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, 2. Stock einer in der westl. Kriegsstrasse gelegenen Villa, bestehend in 7 bis 8 Zimmern (Balkon und Veranda) mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss, sowie allen der Neuzeit entsprechenden Annehmlichkeiten, zu vermieten. Nöthigenfalls kann auch Stallung für 2-3 Pferde hinzugegeben werden. Näheres zu erfragen im Kontor d. Tagblattes. 22.

* Eine schöne Wohnuna von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29 parterre.

* In der Schönenstraße ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, und in einem Hinterhause der Werderstraße eine solche von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17 im untern Stock.

* Zwei kleinere, freundliche Wohnungen sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller, ist im 2. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Spitalstraße 8, parterre.

* 2.1. In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend in 4-5 Zimmern sammt üblichem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine in der Stephaniensstraße im Hinterhause gelegene hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und sonstigem Zugehör, ist zu vermieten. Näheres Waldstraße 23.

* 2.1. Eine in der Stephaniensstraße gelegene, hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 23.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines nach der Straße geht, Alkov, Mansarde, Küche und Keller ist auf 23. Oktober an solide Leute zu vermieten: Amalienstraße 45 im Laden.

2.1. Auf 23. Oktober d. J. ist Schlossplatz 3 (Eingang Kronenstraße) im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres bei Frau Speck daselbst.

Vermietung.

— Auf 23. Oktober ist in der Stephaniensstraße eine schöne Parterrewohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Kammern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres bei G. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Zimmer zu vermieten.

* 3.3. Akademiestraße 15 sind 2 gut möblierte Zimmer an solide Herren oder Damen mit Kost sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

— Zwei ineinandergehende, freundlich möblierte Zimmer sind an einen oder zwei solide Herrn auf 1. August zu vermieten. Näheres Herrenstraße 40 im zweiten Stock.

2.2. Amalienstraße 1 sind zwei einfenstrige, ineinandergehende, der Straße zu gelegene Zimmer möbliert zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

* Waldhornstraße 15, ebener Erde, sind 2 schön möblierte Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Rappurrerstraße 30 ist sogleich oder auf 15. August ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 10 M. zu vermieten.

* Luisenstraße 12 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer ist billig zu vermieten: Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

Steinstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Marienstraße 10 ist im 2. Stock wegen plötzlicher Versetzung eines Beamten ein freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Kronenstraße 45, in der Nähe des Bahnhofs, ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Augartenstraße 14 sind auf 23. August oder 1. September ein oder zwei Zimmer zu vermieten.

* Werderstraße 47 ist im 5. Stock sogleich ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten.

— Verlängerte Schönenstraße 102 ist im 2. Stock ein sehr schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Alkov ist zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden bei G. Brüdner, Lanestr. 126.

* Adlerstraße 6 ist im 2. Stock auf den 1. August oder später ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn um billigen Preis zu vermieten.

* Zähringerstraße 26 ist sogleich ein unmöbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Zirkel 30 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 41 im 3. Stock.

* Sophienstraße 5 ist im Querbau im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer auf den 1. August billig zu vermieten.

* Werderstraße 17, in schöner Lage, ist im zweiten Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu 15 M., ebenso ein kleineres Zimmer, in den Hof gehend, zu 10 M. monatlich an solide Personen zu vermieten.

* Herrenstraße 42 ist ein in den Hof gehendes, unmöbliertes Zimmer mit Schlafkabinet an eine ruhige Person sogleich zu vermieten.

* Drei hübsch möblierte Zimmer, worunter ein Salon ist, sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Karlsstraße 16, eine Treppe hoch.

* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes, freundliches Zimmer ist sofort oder auf 15. August an eine stille Person zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 33 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an ein anständiges, solides Mädchen sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Spitalstraße 27 im zweiten Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auch später an einen soliden Herrn oder an eine anständige Dame zu vermieten. Zu erfragen Nowack-Anlage 7 im 4. Stock.

Kreuzstraße 22 ist im 2. Stock ein schönes Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. August zu vermieten.

* Neue Waldstraße 48 ist ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 2.1. Luisenstraße 48 ist im 2. Stock ein Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich an einen ruhigen Herrn oder an ein Frauenzimmer billig zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 16 im 2. Stock.

Geschäftslokal zu vermieten.

— Ein freundlicher und solid gebauter, einstöckiger Querbau von circa 50 Meter Platz, gepflasterter Boden, für Speisung eines Gasmotors nebst Abwasserleitung vollständige Einrichtung vorhanden, ist auf Oktober oder früher zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stallung

mit Remise ist Linkenheimerstraße 15 zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Eine stille, kinderlose Familie sucht eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung in einem ruhigen, soliden Hause, in der Stephaniens-, verläng. Karls-, Douglas- oder Langestraße, womöglich mit Garten, auf 23. Oktober zu mieten. Preisangabe bittet man unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu mieten gesucht.

als Pension dienlich, womöglich eine freundliche Parterrewohnung von mehreren Zimmern, Küche etc. in schöner Lage der Stadt. Offerten unter Chiffre M. B. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

* Für 70 M. sucht ein gebildeter junger Mann Kost und Wohnung in einer sehr achtbaren israel.

Familie. Adressen sub S. besördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches waschen und bühen kann, wird sogleich gesucht: im Gasihaus zum Schwarzen Adler.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 32.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sonst die häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht eine Stelle. Eintritt kann erst am 7. August geschehen. Näheres Hebelstraße 3 im Hinterhaus rechts im 1. Stock. Empfehlungen stehen zur Seite.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und die Handarbeiten gründlich erlernt hat, sucht sogleich eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen. Zu erfragen Langestraße 150 im Laden rechts.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 29 im 4. Stock.

Kapitalien in großen und kleinen Beträgen. An- und Verkauf von Häusern und Liegenschaften, Uebernahme von Versteigerungen, Placierung von Personal vermittelt der Unterzeichnete bei billiger und prompter Bedienung.

A. Leis, Geschäfts-Agent,
Wilhelmstraße 24.

2.2. Zuverlässige und leistungsfähige Acquisiteurs, Personen, die Lust haben, Lebensversicherungen zu vermitteln, werden gesucht durch

die General-Agentur der Bremer Lebensversicherungsbank zu Karlsruhe,
(H 63382) Kriegsstraße 138.

Für Schneider.

Müchtige Arbeiter auf grobe und kleine Stücke finden sofort gegen gute Bezahlung Arbeit.

Julius Wolf, Marchand-Tailleur,
Hauptstraße 56 in Bruchsal.

Eine gewandte Kellnerin

wird sogleich gesucht: Brauerei Moninger, Langestraße 142.

Hausknecht-Gesuch.

* 2.1. Ein kräftiger Mann, gut empfohlen, findet Stelle: Akademiestraße 34.

Hausbursche.

ein junger, von ca. 16 Jahren wird gesucht: Langestraße 154, bei Topesier Bilger.

Stellen-Anträge.

* Gesucht werden: eine Büffetdame, bessere Kellnerinnen, Haushälterinnen nach auswärts und Spülmädchen durch Frau Pfau, Kreuzstraße 22 parterre.

Central-Büreau

von **W. Gutekunst,**
Friedrichsplatz 8.

Stellen finden: 2 müchtige Restaurationsköchinnen, 2 Herrschaftsköchinnen, 1 Kammerjungfer, 2 Kellnerinnen, 2 Küchenmädchen, 3 Hausburschen, 1 Herrschaftskutscher, 2 Restaurationskellner, 1 junger Koch.

Stellen suchen: 4 Kinderfrauen mit vorzüglichen Zeugnissen, Haushälterinnen, Bonnen, Gesellschaftlerinnen, Erzieherinnen, Ladnerinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Herrschaftsdienner.

Lehrlings-Gesuch.

* In meinem Hause ist für einen geistlichen, jungen Mann eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen offen.

W. Ettling Sohn,
Ecke der Langen- und Waldstraße.

Beschäftigungs-Antrag.

* 2.1. Ein braves, zuverlässiges Mädchen wird für einige Stunden des Tages in einen Laufdienst gesucht: Karlsstraße 19 im Hubelgeschäft.

Stellen-Gesuche.

* Eine gebildete Dame wünscht hier eine Stelle als Ladnerin oder in einem bessern Hause als Zimmermädchen; dieselbe ist besonders im Putzmachen, Bügeln, Frisieren, überhaupt in allen weiblichen Arbeiten bewandert. Näheres Langestraße 85 im 2. Stock.

* Zwei Kellnerinnen und ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, suchen sogleich Stellen durch Frau Schuler, Durlacherstrasse 85.

2.1. Ein gebildetes Mädchen von 18 Jahren, von hübschem Aeußern und gebildeter Familie, sucht Stellung in einem Laden oder in einer Konditorei, am liebsten in Karlsruhe. Gest. Offerten unter A. B. 100 im Kontor des Tagblattes erbeten.

J. M. Stelle-Gesuch. Ein ordentlicher, brauchbarer Hausbursche sucht sogleich Stelle durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Zähringerstraße 5, im Hinterhaus, wird sofort Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

* Ein junger Mann, Handwerker, hier unbekannt, mit guter Schulbildung, wegen Geschäftsstodung ohne Arbeit, wünscht unter geringen Ansprüchen irgendwelche Beschäftigung. Zu erfragen in der goldenen Waage, Zähringerstraße.

* 2.1. Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung zu und außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 21 im 2. Stod.

* Eine geübte Kleidermacherin kann noch einige bessere Kunden annehmen. Adressen bittet man Erbprinzenstraße 9 parterre abzugeben.

Abschreiben.

* Ein in Bezug der Discretion zuverlässiger Mann (Familienvater) sucht Beschäftigung im Abschreiben zu Hause oder auf einem Bureau. Näheres Langestraße 16, 2. Stod, Zimmer Nr. 21.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine Person sucht Monatsdienste. Zu erfragen Akademiestraße 25 im untern Stod. Ebenfalls werden auch Aufträge im Waschen und Bügeln angenommen.

Verloren.

* 2.1. Ein Medaillon mit Damenporträt wurde verloren. Auf dem Medaillon schwarzer Stein, darüber Goldschilde mit Monogrammen. Rückgabe gegen gute Belohnung: Kriegsstraße 69 im zweiten Stod.

* Verloren wurden am vergangenen Samstag von einem Colporteur 5 zusammengerollte Bilder in der Bahnhofsstraße. Man bittet, dieselben gegen entsprechende Belohnung Waldhornstraße 22 im Laden abzugeben.

* Verloren wurde ein Sauplan, auf graue Leinwand aufgezogen. Man bittet um gef. Rückgabe gegen Belohnung: im Kontor des Tagblattes.

Gefunden.

* In der Amalienstraße wurde ein Portemonnaies mit Inhalt gefunden. Abzuholen bei J. Reumater, Leopoldstraße 11.

Ein Hund.

Kleinere Dogge, braun, gestreift, weiße Brust, ist abhanden gekommen. Abzugeben Luisenstraße 25 parterre.

Verlaufene Kaze.

Eine schwarz und weiß gefleckte Kaze, auf den Namen „Wika“ hörend, hat sich seit ungefähr 3 Wochen verlaufen. Wenn dieselbe zugehoben ist, wolle es gefl. Schlossplatz 20 mittheilen.

Verlaufene Kaze.

* Eine schwarze Kaze mit rothem Halsband, auf den Namen Mohr hörend, hat sich verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung: Langestraße 125 im 4. Stod.

Acker-Verkauf.

Ein halber Morgen Acker in einem neuen Stadttheil wird preiswürdig verkauft. Offerten unter Nr. 160 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeitsholz-Verkauf.

Eichenes, trockenes Arbeitsholz, sowie einige Hackflöße sind zu verkaufen: Sommerstrich 11.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Zu verkaufen: nußbaumene Bettladen mit sehr gutem Koss, Matrasen und Polstern von 54 M. an, Chiffonniere, Kommoden, Oval, Wasch, Nacht- und andere Tische, Rohr- und 3 Duzend starke Strohhühle von 3 M. an per Stück, Kinderbettladen, Küchenschränke, Kanapees, Stroh- und Seegrasmatrasen von 10 M. an, Dienstbotenbetten, sowie Seegrasmatrasen per Pfd. 8 Pf. bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

2.2. Ein neuer Auszugstisch, sowie Chiffonniere, Kommoden zc. und einige gepolnerte Garnituren sind billig zu verkaufen im Tapeziergeschäft Hirschstraße 12 parterre.

3.2. Ein leichter, eleganter Sprossen-Phaeton, ein- und zweispännig eingerichtet, ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 27, Karlsruhe.

* Ein eiserner Herd mit Kupferkessel von Wagner ist zu verkaufen. Zu erfragen Mühlburgerstraße 3 am Bahnhof.

* Zu verkaufen ist Wegzugs halber ein sehr gut erhaltener, mittelgroßer Kochherd. Näheres bei E. Brückner, Langestraße 126.

3.1. Waldhornstraße 11, parterre, sind folgende Bücher zu verkaufen:

- 1. Franz Joseph Ritter von Gruber, Handbuch der Mechanik, 3 Bände und 3 Bände Kupfertafeln;
- 2. Joseph Kneger, Reisen in Europa, Asien und Afrika, 7 Bände mit Atlas;
- 3. Der Bergwerksfreund, ein Zeitblatt für Berg- und Hüttenleute, 21 Bände;
- 4. Jahrbuch für den Berg- und Hüttenmann. Herausgegeben bei der königl. Bergakademie zu Freiberg. Jahrgang 1829 bis mit 1859;
- 5. Dr. Karl Ernst Georges lateinisch-deutsches und deutsch-latein. Handwörterbuch, 4 Bände.

Hauskauf-Gesuch.

* Es wird ein Haus mit einer Anzahlung von 9-10,000 Mark zu kaufen gesucht und darf den Preis von 23000 Mark nicht übersteigen. Unterhändler verboten. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes sogleich schriftlich niederzulegen.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Von einem solchen Käufer, welcher eine größere Anzahlung machen kann, wird ein kleineres Wohnhaus zu kaufen gesucht. Zwischenhändler verboten. Schriftliche Offerten unter Chiffre O. wolle im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein kleineres, gut gebautes Haus, wömmöglich mit Garten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe franco postlagernd A. L. 50 Karlsruhe. Unterhändler verboten.

Kauf-Gesuch.

2.1. Ein gut erhaltenes Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht: Langestraße 48, 2 Etieen hoch.

Zur gefälligen Beachtung.

6.5. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei G. Hilb, Zähringerstraße 64.

Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metalle aller Art, Lumpen, Makulatur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Triller vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 6.5. Frau Lazarus aus Bruchsal.

English lessons,

singly or in classes. Apply to X by letter at the Office of this paper.

* 4.1. Ein Sprachlehrer, welcher der französischen und englischen Sprache mächtig ist und nach einer guten Methode unterrichtet, wünscht noch einige Schüler anzunehmen. Grammatik und Conversation. Vorbereitung für Nachexamina. Näheres Kronenstraße 13 im 3. Stod.

Gründlicher Unterricht

wird im Französischen, Lateinischen, Griechischen und besonders in der Mathematik gegen mäßiges Honorar zu ertheilen gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 27 im 4. Stod. * 3.1.

Mathematikunterricht.

* 5.1. Ein alt. Polytechniker nimmt noch einige Mathematikstunden an. Nachhilfe für Schüler, Vorbereitung in die polyt. Schule und zu Prüfungen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wer ertheilt Unterricht im Bläuelhornblasen und im Harmonisiren leichter Stücke? Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.
* 3.3. Meine Wohnung befindet sich von jetzt an große Spitalstraße 33 parterre. E. Schwarz, Geschäftsbureau.

Geschäftsanzeige.
Unterzeichneter wohnt von heute an Kreuzstr. 22 parterre. B. Pfau, Brunnenmacher.

Bourbon-Kaffee

(französischen)
1 Mark 50 Pfennig,
Peri-Ceylon- und arabischen Mokka:
1 Mark 60 Pfennig das Pfund
in feinsten und bester Waare empfiehlt
Wolfmüller,
3.3. Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Kaffee:

gelb Java, grün Ceylon,
M. 1.30, M. 1.40,
braun Java-Kaffee
M. 1.40 das Pfd.
empfiehlt
Wolfmüller,
Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in Cham (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige,
empfiehlt
W. L. Schwaab,
G. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

4.4. Wir empfehlen:
Firschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Frestet, Korn- u. Fruchtbraunt-
wein
in ganz reinen Qualitäten.

Lebensbedürfnis-Berein.

6.5. Emser und Selterer Wasser, Nisch-Wasser, Marienbader + Brunnen, Antogaster, Adelheidsquelle, Fachinger, Wergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwabacher Stahlbrunnen, Rißinger Nalocz, Tarasper (Lucius-Quelle) in frischer Füllung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Langestraße 239.

Frische Felchen,
holl. Soles,
Elb-Caviar,
neue holl. pur Milchner-
Häringe,
feine franz. und holl. Sardinen zc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Käse:

vollsaftigen Emmenthaler
in vorzüglicher Waare,
feinsten prima Limburger Käse
in haltbarer Waare, in ganz reifer à 40 Pf. per Pfund empfiehlt
W. Grimm,
Langestraße 19.

2.2. **Giftfreies Mittel gegen Blattläuse und Ameisen,** von anerkannten Autoritäten geprobirt und empfohlen. Zu haben bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10.

Beneficium.

Dieses unfehlbare Mittel gegen Hühneraugen aus Indien stammend, beseitigt solche, wenn auch noch so eingewurzelt. Druck und Schmerz schwindet sogleich und das Hühnerauge selbst in wenigen Tagen. Die Dose M. 2.50. Alleiniges General-Depot bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Fett-Puder

von **C. Herbert**, in rosa und weiß, ebenso von **Mousons & Compagnie** in bester Qualität bei **Adolf Kiefer**, Langestraße 92.

Schmierseife

beste, zum Putzen empfiehlt **Wolfmüller**, Ecke der Müppurrer- und Berderstraße.

Fußbodenlack

als: **Kautschuclack, Spirituslack, mit und ohne Farbe, Bodenwische**, sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Mein Lager **H. v. Simborn'scher Alizarin, Carmin, Aleppo- und Tannin-Finte**, letztere 2 Sorten durch außergewöhnliche Copierfähigkeit sich auszeichnend, ferner die rühmlichst bekannte **Salou- und Wäschezeichner-Finte** von **J. Gardot** in Dijon halte bestens empfohlen. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Atelier für Zahnersatz und Plombirungen **Gustav Menzel**, Dentist, Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock. Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie. Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

Ludwig Oehl, **Dänische Damen-Handschuhe** mit 2, 3 und mehr Knöpfen in erprobter Güte zu den bekanntesten billigen Preisen. **Langestraße 116.**

Für Cadetten! Weiße Wascheleder- und weiße Fil d'Ecosse-Handschuhe bei **Ludwig Oehl**, Langestraße 116.

Fräulein- und Kinder-Galbschuh von **Fil d'Ecosse** in weiß, gelb und modifarbig, das Paar zu 50 Pf., empfiehlt **Ludwig Oehl**, Langestraße 116.

Herren-Hemden nach Maass unter Garantie für gutes Sitzen, sowie sämtliche **Wäschegegenstände** für Herren, Damen und Kinder empfiehlt **August Schulz**, Wäschegeschäft, Erbprinzenstraße 28.

Neht englische **Trottir- und Badetücher** zu Fabrikpreisen empfiehlt **Heinrich Cramer**, Herrenstraße 19.

Natur-Stöcke bei **F. Wolf & Sohn**, Hoflieferanten.

Das Reiseartikel-Magazin von **Julius Meyer**, Langestraße 136, empfiehlt: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer in allen Arten und Größen, Reisetasche, Dutschachtel, Umhängetaschen, Touristentornister, Geldtaschen, Feldflaschen, Damentaschen und verschiedene andere Gegenstände zu billigen Preisen. Reparaturen werden schnell besorgt. (Polsterarbeit jeder Art wird angefertigt.)

Das bereits über 38 Jahre hier bestehende **Commissions- und Kunst-Bureau** von **J. Scharpf** (welches schon in den 1840er Jahren in Gantverfahren „in Berlin“ mehrfach nicht nur als **Massenpleger**, sondern auch als **Gant-Anwalt** solche Uebertragung pflichtgetreu ausgeführt, was betreffende Acten bestätigten) — auch stets die Fertigung von **Gnaden-Gesuchen an die höchsten Behörden, Bitt-Gesuchen um Dienst-Stellen etc.**, nebst **Bürger-Annahms- und Trannungs-Gesuchen, Haus-Käufe und Verkäufe oder Versteigerungen nebst Fahrniß-Versteigerungen, Dienst-Gesuche und Vergebungen**, sowie auch die **Beitreibung ausstehender Schuldposten auf gültlichem wie gerichtlichem Wege im In- und Ausland** übernimmt, auf gestellte **Anfragen** gewissenhafte **Auskunft** und auf Verlangen gewissenhaften **Rath** ertheilt, befindet sich **Sophienstraße 12.**

Billiges Brennholz! *64. In Folge eines günstigen Einkaufs kann ich **Buchen, Tannen- und Fichtenscheitholz**, ebenso klein gemachtes Holz zentnerweise ganz billig verkaufen. Holz- und Kohlengeschäft von **K. F. Schmeiser**, Müppurrerstraße 7.

Preiswürdige abgelagerte Tischweine habe ich im Auftrage gegen Barzahlung bei Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso **vorzüglichen Rothwein** zu 70 Pf. per Liter. Für Reinheit der Weine wird garantiert **F. Kanzer**, Karlsstraße 35.

Süße Rahmbutter wird abgegeben à Pfund 1 M. 10 Pf.: 6 Schöhenstraße 6. Ebenfalls zu jeder Zeit **Sauermilch**. * Im Milchgeschäft Langestraße 47 ist wieder jeden Tag **Sauermilch**, sowie täglich zweimal Morgens und Abends je von 6 Uhr an frische **süße Milch** zu haben und wird auf Verlangen in's Haus geliefert.

Crunksucht Magen- und Unterleibsleiden heilt auch brieflich nach 31-jähriger bewährter Methode. Dr. med. **Haymann**, Berlin S.W., Yorkstraße 3.

Todesanzeige. Heute früh 1/2 11 Uhr entschlief sanft unser lieber Sohn und Bruder **Wilhelm Lauff** nach langem und schwerem Leiden, wovon wir unsere Freunde und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen. Karlsruhe, den 30. Juli 1878.

Die trauernde Familie. Die Beerdigung findet heute Mittwoch, Abends 6 Uhr, statt. Trauerhaus: Kronenstraße 51. Dies statt besonderer Anzeige.

Todesanzeige. Schmerz erfüllt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute unser lieber Sohn, Bruder und Schwager **August Höltenbach** im Alter von 24 Jahren verschieden ist. Karlsruhe, den 30. Juli 1878.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch den 31. Juli, Nachmittags 1/2 5 Uhr, vom Trauerhaus, Akademiestraße 32, aus statt.

Dankagung. * Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem mich so schwer betroffenen Verluste meiner lieben Tochter **Caroline** sage ich allen Denjenigen, welche ihren Sorg mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte begleiteten, meinen aufrichtigsten Dank. Karlsruhe, den 30. Juli 1878. **Ernestine Kaiser.**

W. W. 2. D. K. * Heute Abend präcis 9 Uhr **Generalversammlung** **Maiclub.**

Theater in der Festhalle. Mittwoch den 31. Juli. Gastspiel der Operetten-Sängerin **Frau Julie Suppan**: **Blik** vom Thalia-Theater in Cassel. Zum 6. und letzten Male: **Fatinitza**, oder: **Russen und Türken.** Komische Oper in 3 Acten von Bell und Genée. Musik von Fr. v. Suppé. Fürstin **Lidia**: **Frau Julie Suppan**: **Blik**. **Ermäßigte Preise:** Parterre 2 M. 50 Pf. — Nummerirter Sitz 2 M. — Erstes Parterre 1 M. — Zweites Parterre 60 Pf. — Gallerie 30 Pf. **Kassaöffnung** 6 1/2 Uhr. — **Anfang** 7 1/2 Uhr. **Ende** 10 Uhr. In Vorbereitung: **Giroflé-Giroflá.** Komische Oper. **Drei Paar Schuhe.** Lebensbild mit Gesang.

Wetterungsbeobachtungen im Groß-herzoglichen Garten.

28. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 18	27" 9"		hell
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	Nordwest	umwölkt
29. Juli.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 19	27" 9,5"		
6 " Abds.	+ 17	27" 9,5"		umwölkt

Standesbuchs-Auszüge. **Geburten:** 27. Juli. Karl Albert Vater Jakob Regels, Maurer. **Todesfälle:** 29. Juli. Susanna Weich, alt 66 Jahre, Wittwe des Kunsthandlers Weich. 29. " Lucian, alt 8 Jahre, Vater Maschinenf. Vallu. 29. " Gb. Conz. Richter. Soldat im 1. badischen Leib-Ordnier-Regiment Nr. 102, alt 21 Jahre. 30. " Wilhelm Lauff, Kaufmann, ledig, alt 27 Jahre.

*21.

Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung sowie das Bureau der Sammelstelle für Wagenladungsgüter und der Hauptagentur der Janus-Lebensversicherung befindet sich seit heute **Spitalstraße 26 parterre**, neben dem Gasthof zum Geist.

Karlsruhe, 30. Juli 1878.

Julius Arnold.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein **Specerei- und Victualien-Geschäft** von der Spitalstraße 20 in die **Durlacherthorstraße 38** verlegt habe und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen.

Achtungsvoll zeichnet

Ph. Krämer.

Geschäfts-Gröfßnung und Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unter'm heutigen **Herrenstraße 12** (früherer Laden des Herrn Hoshutmachers Nagel) ein

Herrenbekleidungs-Geschäft

eröffnet habe und großes Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffe unterhalte.

Mein Bestreben wird sein, durch rasche, gute und billige Bedienung die Zufriedenheit meiner geehrten Kundschaft zu erwerben und halte mich geneigtem Wohlwollen bestens empfohlen.

Mit Hochachtung

H. Kühling,

3.2. langjähriger Zuschneider bei Herren E. Hirsch Söhne hier.

Weißer Vorhänge,

beste Qualitäten, reichste Auswahl und billigste Preise bei

Sexauer & Berblinger,

4.4. 2 Friedrichsplatz 2.

Englischen Fußboden- und Kantschuk-Lack

in verschiedenen Farben, trocken rasch mit schönem, haltbarem Glanze, sowie

fertige Bodenwichsmasse

für Parquette und welche Dielen als Pasta zum sofortigen Anstrich bereitet, empfiehlt

Karl Malzacher, Ecke der Lamm- u. Langenstraße 145.

International-Lehrinstitut.

21. Höhere Handelsschule mit der **Berechtigung** zum einjährigen Militärdienst. — Vorbereitung zum einjährigen Militärexamen, Polytechnicum, Eisenbahndienst etc.; schon über 400 Zöglinge bestanden. — **Pensionat** mit strenger Disciplin. — Prospectus durch die Direction in Bruchsal. (H 63488).

Fremde

übernachteten hier vom 29. auf den 30. Juli.
Bayerischer Hof. Roder m. Frau von Mainz Kaulna v. Freiburg. Gelger v. Berwangen. Müller v. Laub.
Darmstädter Hof. Keller, Kfm. von Augsburg. Mattbach, Kfm. v. Heilbronn. Frau v. Krautheim von Eberbach. Sellen, Kfm. v. Worms.
Deutscher Hof. Fischer, Blum u. Ibers a. Amerika.
Maier, Kfm. v. Friedrichshafen.
Erbsprinzen. Kehr. v. Klüber, Rittmtr. v. Saar-

brüden. Norton Koppell m. Fam. v. London. Richers. Kaufm. v. Annaberg. Peters, Kaufm. v. Nordhausen. Winkler, Kfm. v. Dresden. Kammerer, Kfm. v. Wien. Kleiberger m. Familie v. Zürich. Kroneberger m. Frau v. Berlin.
Gasthof zum Raubann. Schwalm m. Frau v. Schreißbach. Schnabel m. Frau von Ulm. Fegert m. Fam. v. Ruppurt. Dr. Gebhard, Stud. v. St. Jgen. Stern, Kfm. v. Hamburg.
Weiß. Kraft von Konstanz. Fenster, Holzhd. von Gomweid. Dsch, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kfm. v. Stuttgart. Jos, Kfm. v. Landau. Jngenhatn, Bauamt-

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

mann von Speyer. Kaiser von Durlach. Müller von Vichtenau.

Grüner Hof. Loeb m. Frau v. Dürheim. Frankenberg, Stud. v. München. Nuss, Fabr. m. Frau v. Mainz. Obwink m. Frau von Neutresfeld. Olma, Kfm. v. Langenbrücken. Nemer, Kfm., Quittner, Fabr. u. Lemach m. Frau v. Troppan. Kirshauer, Kaufm. v. Basel. Knecht, Kfm. v. Lörrach. Spelmann, Kfm. v. Köln. Heuberger, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Germania. Schmidt, Kfm. v. Fischwege. Wolf u. Reichert m. Frau. Kf. v. Stuttgart. Dipp m. Fam. v. Darmstadt. Wolpp, Kfm. v. Freiburg. Schneider, Kfm. v. Offenburg. Karlmann, Kfm. v. München. Rosenthal, Kfm. v. Hamburg. Philippsohn, Kaufm. v. Köln. Herz, Rent. m. Frau, u. Budland, Priv. v. London. Feig m. Frau a. England.

Hotel Große. Seeger, Part. u. Damerstein, Kfm. v. Mannheim. Nzewicki, Rent. u. Jacolin, Kfm. von Paris. Doppler, Part. u. Rich, Gerichtsadvokat von Budapest. Volec Part. v. Neustadt. Behrens, Kfm. v. Lüneburg. Osmelin u. Prager, Kaufm. v. Berlin. Lindheimer u. Avenarius, Kf. v. Frankfurt. Kibado, Kfm. v. Aachen. Böhner, Kfm. v. Gießen. Paulis, Kfm. v. Elberfeld. Hanold, Kfm. v. Stromberg. Pauelsen, Kfm. v. Stuttgart. Kolb, Kaufm. v. Köln. Dr. Röder v. Weinheim.

Hotel Stoffleth. Sommer, Kfm. v. Ulm. Fuchs, Kfm. v. Heidelberg. Nees, Kfm. v. Offenbach. Helwig, Kfm. v. Frankenthal. Brauer, Kfm. v. Stuttgart. Gaden, Kfm. v. Leipzig. Hendrichs, Kfm. v. Straßburg. Berliner, Kfm. v. Wien. Ehrenmann, Kaufm. v. Pest. Müller u. Goldschmidt, Priv. v. Weirheim. Bauer, Accordant v. Augsburg. Woog, Apotheker m. Frau v. Hünfingen. Schönmann, Insp. v. Lübeck. Schule, Fabr. v. München.

Hotel Taubhäuser. Wörner, Kfm. v. Heidelberg. Gsp, Kaufm. v. Darmstadt. Wiesel, Kaufm. v. Konstanz. Weisshedel, Kfm. v. Schönau.

Prinz Max. Stadtmüller, Kaufm. v. Hamburg. Eisenmann, Kfm. v. Göppingen. Ventner, Kaufm. v. München. Post, Kfm. v. Nürnberg. Frank, Kfm. v. Straßburg. Fischer, Priv. v. Berlin.

Prinz Wilhelm. Stets, Kaufm. v. Stuttgart. Maier, Wirt v. Heidelberg. Santmann, Priv. von München. Banhofer, Priv. v. Wien. Lew, Kaufm. v. Mannheim.

Nothes Haus. Ledmann, Professor m. Fam. von Wagingen. Herold, Fabr. v. Dingeldorf. Wittmann, Candidat v. Donaueschingen. Schmitt, Candidat v. Wittgenhausen. Gichhorn, Candidat v. Stodach. Wirtzwein, Apotheker v. Kiebingen. Fischer, Rent. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Maier u. Reisinger, Kunstgärtner v. Wien. Ritter, Krank. Schwarz u. Mührmann, Kf. v. München. Frau Lehr v. Laubersheim. Fr. Bender v. Quaschura. Schreyer, Kfm. v. Säckingen.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt im obern Corridor: 105 Malte Radierungen, von H. Schwanefeldt und Anton Waterloo. (Fortsetzung.)

- Kunstverein in der Groß. Kunsthalle** (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder — Neuausstellung:
194. Parthe aus dem bayerischen Gebirge, von Bernhard Mühlig in Dresden.
195. Wiesflut, Regenstimmung, von G. Hoffmann in München.
196. Waldlandschaft, von Chr. Draßmann in Karlsruhe.
197. Der kleine Friedrich, Porträtblätter von A. Günther in Karlsruhe.
198. Parthe von Clausen mit Kloster, von J. Lang in München.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.
Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffentammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.
Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unerschaffene und Soldaten 10 Pf.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 31. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Josef, Gustav und Mayer Wolf von Destringen wegen Urkundenfälschung.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Benjamin Bell von Dagenbach wegen Betrugs.

M

die

hier

4.3.

25. Pflicht
sofern
Aufs
zu P

kom

Weiß

Freit
zahl

eben

im F

trags

Ortsd

stellu

alsba

auf d